

Heinrich Seidel

Auf die Form kommt es an

(1883)

5
Einst zur Nachtzeit lag und schlief
Harun Raschid der Chalif,
Und ihm träumte mancherlei.
Aber von den Träumen allen
Gab ihm einer viel zu sorgen,
Als er früh erwacht am Morgen,
Denn es waren ihm dabei
Alle Zähne ausgefallen.

10
Als der Zeichendeuter kam
Und des Traumes Art vernahm,
Sprach er: »Gott beschütze dich!
Also wird es dir ergehen:
Die sich deines Blutes nannten,
Deine lieben Anverwandten,
15
Wirst, o Fürst, du sicherlich
Alle vor dir sterben sehen!«

20
Ob der bösen Deutung Art
Wühlte sich in seinem Bart
Der Chalif und rief in Wut:
»Fort, hinaus mit diesem Raben!
Kann er nichts als Unheil krähen,
Mag er seinen Lohn besehen:
Hundert Streiche voll und gut
Soll er auf die Sohlen haben!«

25 Einen andren rief man dann.
Dieser war ein kluger Mann.
Und er sprach, als er gefragt:
»Allah wolle Gnade geben,
Langes Leben nach Gefallen
30 Deinen Anverwandten allen,
Aber dieser Traum besagt:
Du wirst alle überleben!«

 Diese Deutung sagte zu,
Und der Mann erhielt im Nu
35 Hundert Golddukaten bar,
Weil er wusste, wie man läutet.
Denn im Grunde sagten beide
Gleiches — nur in andrem Kleide. —
Hieran zeigt sich sonnenklar,
40 Was die richt'ge Form bedeutet!

Textnachweise:

- A *Schorers Familienblatt. Eine illustrierte Zeitschrift* (Berlin), Band 4, Nr. 12 (1883), S. 190.
- B *Unterhaltungsblatt zur Zweibrücker Zeitung*, Nr. 42 (29. Mai 1883), S. 168.
- C Heinrich Seidel, *Idyllen und Scherze. Neue Gedichte. Dritte Sammlung*, Leipzig 1884, S. 122–124.
- D *Für gesellige Kreise. Eine Sammlung ernster und heiterer Deklamationsstücke nebst einem Anhang von Gelegenheitsgedichten* (hg. von Olga Morgenstern), Berlin 1888, S. 171 f.

- E Heinrich Seidel, *Neues Glockenspiel. Gesammelte Gedichte*, II. Sammlung, Leipzig 1893 (= *Gesammelte Schriften*, Band 9), S. 40–42
- F *Heimgarten. Eine Monatsschrift*, 18. Jg., Heft 3 (Dezember 1893), S. 199.

Varianten im Text, die *rein orthographischer Natur sind* (z.B. Wut/Wuth) oder *nur die Zeichensetzung betreffen*, wurden nicht berücksichtigt.